

56 Monate Hennef. Was wir erreicht haben, wo wir hinwollen!



Hennef ist eine gesunde Stadt. Durch die Dörfstruktur ist unsere Stadt sehr vielfältig. Hennef ist wegen der vielen Familien mit Kindern eine junge Stadt. Hennef ist sehr modern und hervorragend vernetzt. Hennef ist liebens- und lebenswert – und wir haben in den vergangenen 56 Monaten mit unserer Mehrheit federführend daran gearbeitet, dass das so bleibt und sich noch weiter verbessert. Diesen Erfolgsweg möchten wir gemeinsam mit Ihnen in den kommenden Jahren weitergehen und bitten Sie dafür um Ihre Stimme. Wichtige Meilensteine unserer Arbeit für Sie stellen wir Ihnen hier vor.

Hennef: Ein Platz zum Leben.

Im Siegbogen ist ein neues familienfreundliches Wohngebiet mit eigenem S-Bahn-Haltepunkt, Kita und Grundschule entstanden. Alle freistehenden Einfamilienhaus-Grundstücke sind erfolgreich verkauft. Bewusst treiben wir im gesamten Stadtgebiet aber auch den Bau von Mehrfamilienhäusern voran und mischen ihn mit Einfamilienhaus-Gebieten, um Mietern in Hennef ebenfalls attraktive Wohnungsangebote machen zu können.

Einen starken Akzent haben wir immer auch auf den Kita-Ausbau gelegt. Das ist für die frühkindliche Förderung ebenso wichtig wie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Versorgung mit U3-Kitaplätzen ist in Hennef daher gut und deckt die Nachfrage.

Hennef: Schul- und Bildungsstadt.

Die höchsten Investitionen der zurückliegenden Ratsperiode sind in die Hennefer Bildungsinfrastruktur geflossen. Rund 7 Millionen Euro haben wir in den neuen naturwissenschaftlichen Trakt sowie die Mensa des Hennefer Gymnasiums investiert. Im Herbst 2013 hat die zweite Hennefer Gesamtschule (West) ihren Unterrichtsbetrieb aufgenommen. Wichtig ist uns das umfassende Angebot an Ganztagsunterricht, um allen Kindern

in Hennef gleiche und gute Chancen für einen erfolgreichen Start ins Leben zu geben. Alle Schulen in Hennef sind mit Highspeed-Internet-Anschlüssen und interaktiven Whiteboards ausgestattet worden. Statistisch betrachtet steht heute ein moderner Computer je 5 Schüler zur Verfügung.

Wir haben darüber hinaus viel für die Inklusion von Behinderten in den Schulunterricht getan und werden diesen Weg weiter konsequent verfolgen! Hennef ist bei diesem Thema Vorreiter.

Hennef: Stadt für alle Generationen.

Als Hennefpartei sind wir für Jung und Alt da. 2009 konnten wir in Hennef-Mitte den Jugendpark eröffnen, der die Freizeitmöglichkeiten für junge Menschen in Hennef weiter verbessert. Direkt nebenan, in Hennef-Mitte, haben wir mit Senioreneinrichtungen, Reha-Zentren und dem Generationenhaus heute ein Zentrum der Gesundheits- und Sozialversorgung. Im Juli 2011 konnten wir außerdem unseren neuen Busbahnhof einweihen. Der neue Knotenpunkt des öffentlichen Nahverkehrs ist barrierefrei ausgelegt. Damit erhalten wir die Mobilität in allen Generationen: für Personen mit Kinderwagen, für Rollstuhlfahrer oder für ältere Menschen mit Rollatoren.

Hennef: Sportstadt.

In unserer Stadt sind rund 50 Sportvereine mit mehr als 10.000 Mitgliedern aktiv. Wir freuen uns, dass die Hennefer so sportbegeistert sind und tun viel dafür, dass sie ihre Leidenschaft auch in gute Sportanlagen ausleben können. In den Jahren 2006 bis 2012 sind Kunstrasenplätze in Lauthausen-Bödingen, im Schul- und Spottzentrum, sowie in Happerschoß und Uckerath gebaut worden. Im Herbst 2011 haben wir die neue Mehrzweckhalle in der Meiersheide eröffnet. 2014 haben Stadt und Sportverband eine neue Sportstättenleitplanung vorgelegt. Sie trägt deutlich auch unsere Handschrift. Mit den Vereinen unserer Stadt wollen wir sie in den nächsten fünf Jahren umsetzen und die sportlichen Möglichkeiten weiter ausbauen!

Hennef: Standort der Wirtschaft.

Hennef hat eine sehr vielfältige Wirtschaftsstruktur – von Produktionsunternehmen der Metallverarbeitung über IT-Schmieden bis hin zum national und international bedeutenden Unternehmen. Ein wichtiges Argument für Investoren und Arbeitgeber in Hennef ist die Tatsache, dass unsere Stadt zu 96 Prozent mit schnellen DSL-

Internetverbindungen ausgestattet ist. Neben den Gewerbegebieten Hossenberg und Hennef-West sind natürlich vor allem das Zentrum mit seinen Geschäften und das zweite Zentrum Uckerath bedeutende Wirtschaftsstandorte, die wir mit der Umsetzung des Einzelhandelskonzeptes weiter stärken wollen!

Hennef: 100 Dörfer – eine Stadt.

Die Hennefpartei engagiert sich für alle Hennefer, und eben nicht allein für die Stadtmitte. Wir haben Ärztezentren in Hennef Stadt und in Uckerath. Wir bauen den Einzelhandel im Zentrum aus und haben auch in Uckerath mit zwei Discountern attraktive Einkaufsmöglichkeiten für die Menschen dort. Für die vielen Dörfer und Weiler gibt es seit kurzem auf unsere Initiative eine Ansprechpartnerin für alle Anliegen: die Dorfbeauftragte!

Hennef: Mit Bus & Bahn vernetzt.

Im Herbst 2013 ist die P&R-Parkhauserweiterung in der Humperdinckstraße fertiggestellt worden und Ende 2011 haben wir den neuen S-Bahn-Haltpunkt Siegbogen eröffnet, auch dort gibt es einen P&R-Platz sowie Fahrradboxen für Pendler, die von dort in einer halben Stunde beispielsweise in Köln sind.

Hennef: Haushalt sichern, Schulden reduzieren.

Hennef steht trotz der Wirtschaftskrise und bedeutender Investitionen vor allem im Kita- und Bildungssektor auch finanziell solide da. In den Jahren 2009 und 2010 sowie auch im Jahr 2013 mussten wir keine neuen Schulden aufnehmen. In den vergangenen zehn Jahren sanken die städtischen Schulden von 94 Millionen Euro auf 83 Millionen Euro. Ein Ergebnis der soliden Arbeit der CDU-Ratsmitglieder.

Hennef: Vielfältige Kultur stärken

Auf Initiative der CDU hat die Stadt ein Kulturentwicklungskonzept erarbeitet, das wir in den kommenden Jahren umsetzen wollen. Kultur in Hennef ist ein wichtiger Baustein einer lebenswerten Stadt. Mit Bibliothek und Musikschule, Heimatvereinen und Karneval, Ausstellungen, Konzerten und Festen und vielem mehr hat Hennef bereits ein reichhaltiges kulturelles Leben für alle Generationen. Dies gilt es zu erhalten, zu stärken und auszubauen.

Hennef: Mit uns in die Zukunft.

Wir werden die erreichten Erfolge weiter ausbauen und konsolidieren. Eine verantwortungsvolle

Haushaltsführung ist im Interesse kommender Generationen unerlässlich. Wir werden am Schuldenabbau festhalten.

Weitere wichtige Verkehrsvorhaben stehen ganz oben auf unserer Agenda: Mit aller Kraft werden wir uns für den Ausbau der Allner Brücke sowie für die Unterführung Brölthalstraße einsetzen. Das regional und überregional wichtige Projekt der Ortsumgehung Uckerath wird von uns auf allen Entscheidungsebenen unterstützt und vorangetrieben.

Wir bauen die Einzelhandelsinfrastruktur in Hennef weiter aus. In diesem Jahr wird ein neuer Wohn- und Geschäftskomplex in der Ladestraße am Bahnhof fertig. Die Neugestaltung des Heiligenstädter Platzes und der Lindenstraße stehen noch auf dem Programm. Hier schaffen wir weitere attraktive Einkaufsmöglichkeiten und stärken unsere Stadt!

Gemeinsam mit der Dorfbeauftragten wollen wir die Tradition und die Dorfkultur in unseren Weilern und Ortsteilen weiter stärken!

Fast 70 Prozent Hennefs sind Naturschutz- oder Landschaftsschutzgebiet. Mit dem neuen Flächennutzungsplan stärken wir die Struktur Hennefs und schaffen die Grundlage für eine gesunde, naturnahe und erfolgreiche Stadt der Zukunft!

Der Aufbau der Gesamtschule Hennef-West ist eines der wichtigsten Projekte der kommenden Jahre. Hennef hat starke Schulen, dass das so bleibt, dafür machen wir uns stark!

Eltern wollen mehr und mehr Ganztagesangebote und eine verlässliche Betreuung auch der Kleinsten. Wir tragen Sorge für den U3-Ausbau und attraktive Angebote für Eltern und Kinder!

Mehr Bürgerbeteiligung: Zusammen mit der Stadtverwaltung wollen wir konkret überlegen, wie man ab dem kommenden Jahr die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürgern intensivieren kann: Mit Internet-Umfragesystemen sollen sich möglichst viele Menschen möglichst schnell und unbürokratisch an den Entscheidungsprozessen in Hennef beteiligen.

Das Ganze im Blick: Wir haben Hennef im Blick und sehen unsere Stadt als Ganzes. Wir sind im Dialog und hören auf Ihre Stimme. Ihre Meinung ist unser Antrieb! Unsere gemeinsame Stadt, unsere gemeinsame Zukunft!

